

**News-Archiv Oberpfaffenhofen**

**Shuttle-Crew der Columbus-Mission STS-122 zu Gast im DLR-Kontrollzentrum Oberpfaffenhofen**

*3. Juli 2008*



STS-122-Crew besucht Oberpfaffenhofen

Am Donnerstag, 5. Juni, begrüßte das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) in Oberpfaffenhofen die Crew der Shuttle-Mission STS-122, die im Februar 2008 das europäische Weltraumlabor Columbus zur Internationalen Raumstation (ISS) gebracht und in Betrieb genommen hat – in enger Zusammenarbeit mit dem Columbus-Kontrollzentrum in Oberpfaffenhofen. Die Astronauten – darunter der deutsche ESA-Astronaut Hans Schlegel – nutzten die Gelegenheit, sich mit dem Flug- und Bodenkontrollteam in Oberpfaffenhofen über die erfolgreiche Mission auszutauschen, von ihren Eindrücken im Weltall zu berichten und die Fragen der Gäste zu beantworten. Auch die interessierten Medien waren eingeladen, sich bei einer Präsentation im Kontrollzentrum sowie in Einzelgesprächen mit den Astronauten näher über die bedeutende Mission zu informieren.

Mit dem Start der Raumfähre Atlantis am 7. Februar 2008, um 20.45 Uhr vom Kennedy Space Center in Florida begann der für zehn Jahre geplante Einsatz des europäischen Weltraumlabor Columbus auf der ISS. Nach der Kopplung des Shuttle an die ISS nahmen die Astronauten direkt die Arbeiten zur Vorbereitung der Montage von Columbus auf. Mit dem Ruf „Calling Munich“ erfolgte die Einbindung des Columbus-Kontrollzentrums beim DLR in Oberpfaffenhofen im Auftrag der europäischen Weltraumorganisation ESA.



Astronauten beantworten Fragen des Publikums

Die beiden NASA-Astronauten Stanley Love und Rex Walheim montierten beim ersten Außenbordeinsatz (Extra vehicular activity – EVA) das Labor. Hans Schlegel kontrollierte und überwachte dabei die Arbeiten von Bord der ISS aus. Beim zweiten Außenbordeinsatz montierten Hans Schlegel und Rex Walheim einen neuen Stickstofftank der ISS-Klimaanlage - Hans Schlegel ist damit der zweite Deutsche nach DLR-Vorstandsmitglied Thomas Reiter, der einen Außenbordeinsatz im freien Raum durchgeführt hat. Den dritten Außenbordeinsatz meisterten wiederum Rex Walheim und Stanley Love, die die Außennutzlastplattform des Columbus-Labors mit den Experimenten SOLAR und EuTEF installierten.

Columbus ist der europäische Beitrag zur Internationalen Raumstation. Das Weltraumlabor wurde von der europäischen Raumfahrtindustrie unter Führung der EADS Astrium entwickelt und gebaut. Der Betrieb obliegt dem Columbus-Kontrollzentrum im Auftrag der ESA. Es begleitet und überwacht auch die Experimente an Bord. Die gewonnenen Daten werden von Oberpfaffenhofen aus an europaweit neun angebundene Nutzerzentren verteilt.

Von der Effizienz des Betriebs im Columbus-Kontrollzentrum überzeugten sich bei ihrem Besuch in Oberpfaffenhofen die STS-122-Astronauten Hans Schlegel, Stephen N. Frick, Stanley G. Love, Leland D. Melvin, Alan G. Poindexter und Rex J. Walheim.



Astronauten beantworten Fragen des Publikums

#### **Kontakt**

##### **Miriam Kamin**

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)  
Kommunikation, Oberpfaffenhofen  
Tel: +49 8153 28-2297  
Fax: +49 8153 28-1243  
E-Mail: [Miriam.Kamin@dlr.de](mailto:Miriam.Kamin@dlr.de)

---

*Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.*